

Gliederung des Buches

Vorwort SOL – Selbstorganisiertes Lernen	1
Kap. 1: Was ist SOL?	5
Kap. 2: Begriffserklärungen	8
Kap. 3: Vorüberlegungen zu SOL	14
3.1 Ein neues Verständnis von Leistung	14
3.2 Die Forschung nach Schlüsselqualifikationen	19
• Das Modell der Handlungskompetenz	20
• Eine neue Definition von Fachkompetenz	21
• Beispiel Teamfähigkeit	24
3.3 Andere Unterrichtsziele und neue Anforderungen	27
3.4 Vom lehrergesteuerten zum selbstorganisierten Lernen	28
Kap. 4: Fraktale Organisationsform	29
4.1 Ordnung oder Chaos – Fraktale in der Natur	30
4.2 Fraktale als Organisationsform	35
• Einfachheit des Grundmusters und Selbstähnlichkeit	37
• Selbstorganisation und Zielorientierung	38
• Selbstoptimierung und Dynamik	38
4.3 Fraktale Unterrichtsorganisation für Selbstorganisiertes Lernen	39
• Übertragung der Prinzipien der fraktalen Organisation auf Unterrichtsorganisation	39
• Die „Naturgesetze“ für Selbstorganisiertes Lernen	39
• Zielkreislauf und Zielvereinbarungen	42
4.4 Fraktale Organisation in Betrieben	49
• Vom Taylorismus zur fraktalen Fabrik	49
• Taylorismus in der Schule	53
4.5 Didaktische Konsequenzen:	56
• nichtlineare Didaktik	61
• Advance Organizer	62
Kap. 5: Der Weg zu SOL	65
5.1 Übersicht	65
5.2 Vorbereitung – Wie fange ich an	66
• Information an die Schüler	68
• Zieldefinition	68
• Auswahl einer Lehrplaneinheit	68
• Kompetenzanalyse	68

5.3	Erste Durchführung – Jetzt kann's losgehen	69
	• Arrangement für <u>bekannte</u> Inhalte und <u>neue</u> Methoden	69
	• Kartenmemory: Organisationsregeln für die Gruppenarbeit	69
	• Dreiergespräch: Kommunikationsregeln, aktives Zuhören	71
	• Sortieraufgabe und Strukturlegen: individuelle Verarbeitungstechniken	73
5.4	Evaluation und Feedback im Sinne eines Regelkreises	75
5.5	Konventioneller Unterricht	76
5.6	Wiederholung mit gleichen Elementen	76
5.7	Erweitertes SOL-Arrangement – und so geht's weiter	77
	• Arrangement für <u>neue</u> Inhalte und <u>neue</u> Methoden	77
	• Der Advance Organizer im Einsatz	77
	• Textarbeit mit gleichen und mit unterschiedlichen Texten	77
	• Gruppenpuzzleprinzip	78
5.8	SOL-Einheit nach dem Sandwichprinzip	79
	• Wechsel zwischen kollektiven und individuellen Lernphasen	79
5.9	SOL über alle Grenzen	83
	• SOL für fächerübergreifende Ansätze	83
	• SOL für Lernfelder	83
	• SOL für eine ganze Jahrgangsstufe	83
	• MLF Multimediales Lernen in fraktaler Organisation	86
Kap. 6: SOL, warum gerade jetzt?		87
6.1	Reformpädagogik und gegenwärtige Bildungsdiskussion	87
	• Bildungsplanung	87
	• Umsetzung	88
	• Die Bedeutung kooperativer Lernformen in reformpädagogischen Konzepten	91
	• Die Arbeitsschulidee	91
	• Hugo Gaudig	92
	• Georg Kerschensteiner	95
	• Peter Petersen	97
	• Reformpädagogik und aktuelle Erziehungswirklichkeit	99
6.2	Veränderte Rahmenbedingungen	104
	• Veränderungen in der Gesellschaft	104
	• Wertewandel	104
	• Pluralisierung der Lebensformen, Handlungsvielfalt und Entscheidungszwang	106
	• Informationsflut und neue Medien	115
	• Forderungen der Berufs- und Arbeitswelt	115

6.3	Ergebnisse aus der Lernforschung	118
	• Das Problem des trgen Wissens	118
6.4	Lernpsychologische Begründungen	123
	• Individualität des Lernens	123
	• MEKIV als grundlegende Modellvorstellung	124
	• Informationsaufnahme	126
	• Informationsabruf	128
	• Informationsspeicherung und -verarbeitung	130
	• Das Sandwichprinzip	133
6.5	Analyse eines konkreten Unterrichtsbeispiels	134
Kap. 7: Leistungsbeurteilung		140
7.1	Leistungsbeurteilung im Spannungsfeld von individuell und kooperativ erbrachten Leistungen	140
7.2	Praxis der Leistungsbeurteilung	143
	• Erst die Vermittlung und Übung, dann die Bewertung	144
	• Eine mögliche Systematisierung	147
	• Ein konkretes Beispiel	148
	• Das Portfolio – ein persönliches Nachweisheft für individuelle Lernleistungen	154
Kap. 8: Die Lernpartner im System SOL		157
8.1	Die Wandlung der Lehrerrolle	157
	• Lehrer in der Hauptrolle	157
	• Stellung und Aufgaben des Lehrers in SOL-Prozessen	159
	• Interventionen bei Gruppenarbeit	167
8.2	Neue Lernkultur	172
	• Mentale Modelle	172
	• Teamlernen	173
	• Vertrauen	174
	• Fehlerkultur	175
Kap. 9: Beispiel für eine SOL-Einführung – Ein Praxisbericht		178
	• Vorbereitung von Lehrer und Schüler	178
	• Unterrichtsverlauf, tabellarisch geordnet	182
Farbtafeln		107
Literaturverzeichnis		198